INHALTVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	VII
Verzeichnis der Schemen, Tabellen und Übersichten.....	VIII
Erster Teil: Der Finanzmechanismus in der traditionellen Sowjetwirtschaft und seine ökonomischen Probleme	
Einleitung zum ersten Teil.....	1
I. Der Finanzmechanismus in der traditionellen Sowjetwirtschaft und die zentrale Planung des volkswirtschaftlichen Finanzmittelaufkommens.....	6
1. Das Finanzsystem und seine Funktionen.....	6
1.1. Das sowjetische Finanzsystem.....	6
1.2. Die Funktionen des Finanzsystems.....	7
1.2.1. Die Finanzierungsfunktion.....	7
1.2.2. Steuerungsfunktion.....	11
1.2.3. Gewährung des monetären Gleichgewichts.....	12
2. Zentrale Planung des gesamtwirtschaftliche Finanzressourcenaufkommens.....	14
2.1. Die Rolle der zentralen Finanzplanung.....	14
2.2. Die Bedeutung einer gesamtwirtschaftlichen Finanzbilanz und ihre Entstehung.....	15
2.3. Die finanzpolitische Bedeutung der gesamtwirtschaftlichen Finanzbilanz.....	17
2.4. Finanzmittelaufkommen in sowjetischen Statistiken.....	22
II. Transfermechanismen des gesamtwirtschaftlichen Geldvermögens in die makroökonomischen Kapitalsammelstellen der sowjetischen Volkswirtschaft.....	25
1. Abführungsmechanismen der Finanzmittel in den Staatshaushalt.....	25
1.1. Der sowjetische Staatshaushalt als makroökonomische Kapitalsammelstelle.....	25
1.2. Abführungen aus dem Gewinn des Produktionssektors.....	27
1.2.1. Die Umsatzsteuer.....	27
1.2.2. Die Sozialversicherungsabgaben.....	29
1.2.3. Abführungen vom Gewinn der einzelnen staatlichen Betriebe.....	31
1.2.4. Abführungswege aus dem Reineinkommen der Kolchosen, der genossenschaftlichen und der gesellschaftlichen Unternehmen und Organisationen.....	36
1.3. Finanzmittelmobilisierung aus dem Bevölkerungseinkommen.....	39
1.3.1. Besteuerung des Bevölkerungseinkommens.....	39

II

1.3.2. Einnahmen aus dem Verkauf von staatlichen Anleihen und Lotterien.....	41
2. Mobilisierung des gesamtwirtschaftlichen Geldvermögens in den Kreditfonds.....	42
2.1. Das sowjetische Bankensystem als zentralisierte Kapital-sammelstelle.....	42
2.2. Die Planung über das Kreditmittelaufkommen.....	44
2.3. Die praktische Bedeutung der Kreditquellen als Finanz-ressource.....	49
2.3.1. Kreditquellen als Limit der Kreditgewährung.....	49
2.3.2. Die Kreditquellen als Finanzierungsquelle der Staats-haushaltsausgaben.....	51

III. Verteilung der Finanzmittel unter die Betriebe.....

54

1. Finanzierungsmodalitäten als wirtschaftspolitisches Steu-erungsinstrument.....	54
2. Die Kanäle der Finanzmittelverteilung.....	55
2.1. Budgetzuschüsse, Bankkredite und der Eigenmittelfonds als drei makroökonomische Verteilungskanäle der Finanz-mittel.....	55
2.2. System der Betriebsfinanzierung in der traditionellen Sowjetwirtschaft.....	58
2.2.1. Das Chozrasčet-System als Funktionsgrundlage der ein-zelnen sowjetischen Betriebe.....	59
2.2.2. Finanzierung der betrieblichen Produktionstätigkeiten im Rahmen des Chorasčet-Systems.....	61
2.2.2.1. Grundprinzipien der betrieblichen Finanzierung unter dem Chozrasčet-System und ihre Anwendung in der Praxis.....	61
2.2.2.2. Die Finanzkennziffern.....	63
3. Zentrale Gestaltung von Modalitäten der Finanzmittelver-teilung.....	65
3.1. Die Bedeutung der Dezentralisierung bei der Finanzmit-telverteilung im traditionellen Sowjetsystem.....	65
3.1.1. Dezentralisierte Finanzmittelverteilung als Notwen-digkeit: ihre Gestaltung mit Hilfe "ökonomischer Hebel" und als systemkonträres Element im traditionellen Sowjetsystem.....	65
3.1.2. Ein Entscheidungsmodell für die sowjetische Planzen-trale bezüglich der volumenmäßigen Aufteilung zwi-schen zentralisierten und dezentralisierten Finanz-mittelverteilungswegen.....	68
3.2. Finanzmittelverteilung zugunsten der einzelbetrieblichen Eigenmittelfonds.....	71
3.2.1. Gewährung der einzelbetrieblichen Eigenmittelfonds als Stimulierungsinstrument zu einer effizienteren Pro-duktion.....	71

III

3.2.2. Die Praxis der Finanzmittelverteilung zugunsten der einzelbetrieblichen Eigenmittelfonds.....	72
3.2.2.1. Verteilung des nicht an den Staatshaushalt abgeführten Betriebsgewinns.....	72
3.2.2.2. Finanzmittelzuführung zu den Fonds für ökonomische Stimulierung (FÖS) der Betriebe und der ihnen übergeordneten Wirtschaftsorganisationen.....	73
3.2.2.3. Der Fonds für die zentralisierten Investitionen und der Fonds für die Umlaufmittelerweiterung.....	77
EXKURS: Die zentralisierten FÖS bei den Industrie- und Produktionsvereinigungen und den Branchenministerien.....	78
3.2.2.4. Der Abschreibungsfonds.....	79
3.2.2.5. Die betriebsinternen Finanzmittel in der sowjetischen Wirtschaftspraxis.....	82
3.2.3. Die Wirksamkeit der Finanzmittelverteilung in die Eigenmittelfonds als Stimulierungsmaßnahme zur effizienteren Produktionsgestaltung.....	84
3.3. Finanzmittelverteilung über Bankkredite als Steuerungsinstrument.....	89
3.3.1. Die wirtschaftspolitische Rolle der traditionellen sowjetischen Kreditfinanzierung.....	89
3.3.2. Die Wirksamkeit der Kreditfinanzierung als Stimulierungsmaßnahme zur effizienten Produktionsgestaltung der Betriebe.....	93
3.3.2.1. Die Stimulierungswirksamkeit der Zinspolitik.....	93
3.3.2.2. Die Wirksamkeit der Stimulierung der betrieblichen Investitionsprojekte durch Bankkredite.....	97

IV. Die nicht in der zentralen Planung vorgesehenen Finanzmittel der Betriebe und ihre Auswirkungen auf die traditionelle Sowjetwirtschaft.....100

1. Die konstitutiven Mängel der zentralen Finanzkontrolle....	100
2. Die nicht in der zentralen Planung vorgesehenen Finanzmittelquellen der Betriebe.....	103
2.1. Außerplanmäßige Bankkredite und der Kreditautomatismus..	104
2.2. Die direkten zwischenbetrieblichen Kreditbeziehungen....	106
2.3. Die Möglichkeit der freien Verfügung über die zweckbestimmten Finanzmittelfonds und ihre zweckfremde Verwendung.....	112
3. Auswirkungen der nicht zentral geplanten Finanzierungsströme auf die Gesamtwirtschaft	116
3.1. Die Auswirkung auf das Produktionsniveau.....	116
3.2. Die Auswirkungen des Geldmittelüberhangs im Produktionssektor.....	118
3.3. Die Störung des zentralen Planungssystems.....	121

Zweiter Teil: Reformen des Finanzmechanismus unter Gorbacev

Einleitung zum zweiten Teil.....	123
V. Die Dezentralisierung des staatlichen Sektors und die dies- bezüglichen Reformen im Finanzbereich.....	125
1. Die Grundkonzepte der Finanzreform bei der Umgestaltung des Wirtschaftsmechanismus 1987.....	125
2. Die Reformmaßnahmen im Finanzbereich und ihre konzeptio- nellen Probleme.....	128
2.1. Änderungen des Abgaben- und Steuersystems der staatli- chen Betriebe.....	128
2.2. Die "volle wirtschaftliche Rechnungsführung und die Selbstfinanzierung" als grundlegende Prinzipien der einzelbetrieblichen Finanzierung.....	131
2.2.1. Begriff der vollen wirtschaftlichen Rechnungsführung und der Selbstfinanzierung.....	131
2.2.2. Ermittlungsverfahren des Einkommens des Kollektivs aufgrund zweier Formen der wirtschaftlichen Rech- nungsführung.....	134
2.2.3. Erweiterungen der betrieblichen Selbständigkeit bei der Verwendung der einzelnen Fondsarten.....	138
2.2.4. Grundlegende Mängel der Finanzreform.....	139
2.2.4.1. Die Wirksamkeit der beiden neuen Modelle der wirt- schaftlichen Rechnungsführung als Anreizsystem.....	140
2.2.4.2. Das Problem der willkürlichen Normativenbestimmung durch die Branchenministerien.....	144
2.2.4.3. Einschränkungen in den Rahmenbedingungen für die selbständige betriebliche Produktionstätigkeit.....	146
2.3. Reformen im Bereich des Bankwesens.....	149
2.3.1. Ziele und Grundkonzepte der Bankenreform.....	149
2.3.2. Die Reformmaßnahmen.....	150
2.3.2.1. Die Reorganisation der staatlichen Banken und neue Kompetenzverteilung.....	150
2.3.2.2. Die restriktive Kreditpolitik.....	154
2.3.3. Probleme bei den Reformmaßnahmen.....	156
2.3.3.1. Die unzureichende Selbständigkeit der staatlichen Spezialbanken.....	156
2.3.3.2. Die mangelnde Infrastruktur des sowjetischen Bank- systems.....	159
2.3.3.3. Aushöhlung der restriktiven Kreditpolitik.....	161
VI. Die Entstehung eines privaten Unternehmens- und Finanz- sektors und seine Finanzierungsmechanismen.....	164
1. Die Genossenschaften.....	164
1.1. Bedeutung des Genossenschaftsgesetzes von 1988.....	164
1.2. Die Finanzierung der Genossenschaftsunternehmen.....	166

1.2.1. Finanzielle Normen für die genossenschaftliche Tätigkeit.....	166
1.2.2. Selbständigkeit der Genossenschaften bei Finanzierungsfragen.....	169
1.3. Entwicklungstendenzen und Probleme der Genossenschaftsbewegung nach der Einführung des Genossenschaftsgesetzes.....	172
2. Die Pachtunternehmen.....	175
2.1. Die Verpachtung des Staatseigentums und ihre gesetzlichen Verankerungen.....	175
2.2. Die Regelungen für die Einkommensbildung und die Finanzierung der Pachtunternehmen.....	177
2.3. Probleme der Pachtvorschriften.....	179
3. Die kommerziellen Banken und die Genossenschaftsbanken.....	181
3.1. Entstehung eines nicht-staatlichen Bankensektors.....	181
3.2. Gesetzliche Regelungen über die kommerziellen Banken.....	182
3.3. Funktionen der kommerziellen Banken.....	184
3.4. Entwicklungstendenzen und Bedeutung der kommerziellen Banken als neuer Finanzsektor in der Sowjetwirtschaft.....	185
VII. Auswirkungen der Wirtschaftsreform auf die finanzielle Situation der Sowjetwirtschaft.....	190
1. Die Veränderungen in der Betriebsfinanzierung.....	190
1.1. Der Zuwachs des Betriebsgewinns und seine Verteilung.....	190
1.2. Die Struktur der betrieblichen Finanzierungsquellen.....	193
1.3. Die Lohnsteigerung.....	196
2. Die Finanzströme zwischen Staatshaushalt und Produktionssektor.....	199
2.1. Die Änderungen in der Einnahmen- und Ausgabenstruktur des Staatshaushalts.....	199
2.2. Steigerung des Staatshaushaltsdefizits.....	205
VIII. Transformationsprozesse des traditionellen sowjetischen Wirtschaftssystems in ein marktwirtschaftliches System und die Reform der Finanzmechanismen.....	208
1. Die Auswirkung der Wirtschaftsreform auf die allgemeine Wirtschaftslage der Sowjetunion zu Beginn der neunziger Jahre.....	208
2. Diskussionen über den Übergang zur Marktwirtschaft und die Änderungsversuche der traditionellen Wirtschaftsordnung per Gesetzgebung.....	209
2.1. Diskussionen über das Reformpaket.....	209

2.2. Gesetze zur Änderung der traditionellen Wirtschaftsordnung.....	212
3. Änderungen im Bereich des Finanzsystems.....	216
3.1. Reform des Steuersystems.....	216
3.1.1. Die konzeptionellen Neuerungen im Steuergesetz vom Juni 1990.....	216
3.1.2. Das System der Unternehmenssteuer aufgrund des Steuergesetzes von 1990.....	218
3.1.2.1. Die direkten Steuern.....	218
3.1.2.1.1. Die Gewinnsteuer.....	218
3.1.2.1.2. Die Kapitalertragssteuer.....	221
3.1.2.1.3. Die Steuer zur Regulierung der Inanspruchnahme der für die Konsumtion bestimmten Mittel.....	221
3.1.2.2. Die indirekten Steuern.....	223
3.1.2.2.1. Die Umsatzsteuer.....	223
3.1.2.2.2. Die Steuer auf Ex- und Import.....	224
3.1.2.3. Weitere steuerpolitische Maßnahmen für den Unionshaushaltsplan für das Jahr 1991.....	224
3.1.2.3.1. Die Einführung der Verkaufssteuer.....	225
3.1.2.3.2. Maßnahmen gegen das Haushaltsdefizit.....	226
3.2. Änderungen im Bank- und Kreditwesen.....	228
3.2.1. Die Kommerzialisierung der staatlichen Spezialbanken.....	228
3.2.2. Gesetzliche Verankerung des neuen Bankenstatus.....	232
3.2.3. Änderungen in den Bankenoperationen.....	234
3.2.4. Die Situation des sowjetischen Finanzsektors außerhalb der Banken.....	236
3.2.4.1. Wertpapiere und die Wertpapiermärkte.....	236
3.2.4.2. Andere finanzielle Intermediäre.....	239
4. Die Bedeutung des Finanzsektors im Transformationsprozeß des Wirtschaftssystems.....	239
4.1. Die Strategien der Systemtransformation.....	239
4.2. Die Rolle des Finanzsektors bei der Transformation.....	242
4.3. Die Beziehung zwischen der Förderung der Finanzmittelzirkulation und der Stabilisierungspolitik während des Transformationsprozesses.....	245
4.4. Die Gestaltung der Wirtschaftspolitik zur Unterstützung des Finanzsektors.....	247
4.4.1. Die Etablierung des privaten Finanzsektors.....	249
4.4.2. Die Mobilisierung der brachliegenden Geldmittel.....	250
4.4.3. Förderung des schnellen Zahlungsverkehrs.....	251
5. Schlußwort.....	251
Literaturverzeichnis.....	254

Verzeichnis der Schemen, Tabellen und Übersichte

Schema 1: Das Finanzsystem der Sowjetwirtschaft.....	7
Schema 2: Verteilungswege der Finanzressourcen.....	9
Schema 3: Schema der ersten Form der wirtschaftlichen Rechnungsführung.....	136
Schema 4: Schema der zweiten Form der wirtschaftlichen Rechnungsführung.....	137
Tabelle 1: Quellenmäßige Zusammensetzung der gesamtwirtschaftlichen Finanzressourcen ohne Kreditquellen (in %).....	23
Tabelle 2: Die Finanzmittelverteilung über den Staatshaushalt (in Mrd. Rubel, in laufenden Preisen).....	25
Tabelle 3: Die Umsatzsteuer und ihr Anteil an den gesamten Staatshaushaltseinnahmen (Fünfjahresdurchschnitt, Mrd. Rubel und %).....	28
Tabelle 4: Mittel der staatlichen Sozialversicherung und ihr Anteil an den gesamten Budgeteinnahmen (in (in Mrd. Rubel und in %).....	30
Tabelle 5: Gewinnabführungen der staatlichen Betriebe zum Staatshaushalt, ihre Anteile an gesamten Gewinn des Produktionssektor und an Staatshaushaltseinnahmen (in Mrd. Rubel und in %).....	34
Tabelle 6: Einkommensteuer der Genossenschaften, Kolchosen und der Unternehmen gesellschaftlicher Organisationen (in Mrd. Rubel) und ihr Anteil an den haushaltseinnahmen (in %).....	38
Tabelle 7: Entwicklung der Budgeteinnahmen aus den Steuern auf das Bevölkerungseinkommen (in Mrd. Rubel).....	41
Tabelle 8: Entwicklung des Kreditvolumens in der Sowjetwirtschaft.....	

	schaft (Restbestände am Jahresende, in Mrd. Rubel).....	43
Tabelle 9:	Zusammensetzung der Finanzierungsquellen für die sowjetische Volkswirtschaft (in %).....	57
Tabelle 10:	Verteilung der nicht in den Staatshaushalt abgeführten Gewinne (in %).....	73
Tabelle 11:	Anteile der FMA, FSKM und FEP an der gesamten Verwendung des FÖS bei den staatlichen Industriebetrieben (in %).....	75
Tabelle 12:	Abschreibungsabzüge (in Mrd. Rubel).....	82
Tabelle 13:	Geplante Zusammensetzung der Finanzierungsquellen für die zentralisierten Investitionen (in %)...	83
Tabelle 14:	Wachstumsrate des Nationaleinkommens und der kurzfristigen Kreditgewährung (5-Jahresdurchschnitt, in %).....	96
Tabelle 15:	Finanzierungsquellen der Umlaufmittel in der gesamten sowjetischen Volkswirtschaft (Ende des Jahres, in %).....	110
Tabelle 16:	Kreditvolumen 1985 - 1990 (Kreditbestand am Jahresende in Mrd. Rubel) und dessen jährliche Zuwachsrate (in %).....	154
Tabelle 17:	Struktur der Kreditgegenstände bei den kurzfristigen Bankkrediten (Kreditbestand am Jahresende, in Mrd. Rubel).....	155
Tabelle 18:	Entwicklungstendenzen der Genossenschaften.....	175
Tabelle 19:	Überblick über das sowjetische Bankensystem (Stand 1. September 1990).....	187
Tabelle 20:	Entwicklung des Bruttosozialproduktes und des Gewinns der gesamten Unternehmen und Wirtschaftsorganisationen (in tatsächlichen Preisen, in Mrd. Rubel und in %).....	190
Tabelle 21:	Änderung der Verteilungsstruktur des Gewinns der Unternehmen und der Wirtschaftsorganisationen (in %).....	192

Tabelle 22:	Struktur der Finanzierungsquellen des gesamten sowjetischen Produktionssektors (in Mrd. Rubel)...	194
Tabelle 23:	Zuwachsrate der gesamtwirtschaftlichen Arbeitsproduktivität und des Lohnfonds (in %).....	196
Tabelle 24:	Wachstum des Geldeinkommens der Bevölkerung (in Mrd. Rubel und in %).....	199
Tabelle 25:	Änderungen in der Einnahmensstruktur des sowjetischen Staatshaushaltes 1985 - 1990 (in % der gesamten Einnahmensumme).....	202
Tabelle 26:	Struktur der Staatshaushaltsausgaben (in % zur gesamten Ausgabenhöhe des jeweiligen Jahres).....	204
Tabelle 27:	Struktur der Ausgaben für die Volkswirtschaft 1985 - 1990 (in Mrd. Rubel).....	205
Tabelle 28:	Zuwachs des sowjetischen Staatshaushaltsdefizits 1985 - 1990 (in Mrd. Rubel).....	206
Tabelle 29:	Inlandsverschuldung des Staates 1985 - 1990 (in Mrd. Rubel).....	207
Übersicht 1:	Vereinfachtes Schema der zusammengefaßten Finanzbilanz des Staates.....	18
Übersicht 2:	Einnahmen- und Ausgabenstruktur des sowjetischen Staatshaushaltes.....	27
Übersicht 3:	Quellen, Berechnungsgrundlagen und die Verwendungszwecke der FMA, FSKW und FEP.....	76
Übersicht 4:	Beispiele der Grundzinssätze (Stand 1978).....	94
Übersicht 5:	Plan für den Unionshaushalt für das Jahr 1991 (in Mrd. Rubel).....	227